



DIE GANZJAHRESTRITICALE

SOMTRI zeichnet sich durch seine enorme Flexibilität des Saattermins aus. So kann die Sorte ab November, im Frühjahr oder als Zweitfrucht bis Mitte Juni ausgesät werden. SOMTRI ist ertragsstark, großkörnig und die standfesteste Sommertriticale in Deutschland (BSL 2018). Die gute Biogaseignung, verbunden mit der hervorragenden Methanausbeute, machen sie zum echten Allrounder.

VORTEILE VON SOMTRI

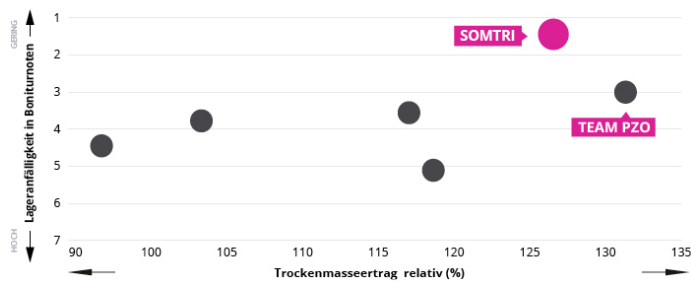
- Sehr hohe Saatzeitflexibilität – Aussaat im Herbst ab November, im Frühjahr oder als Zweitfrucht bis Anfang Juli
- Übertroffene Korn- und Trockenmasseerträge
- Sehr gute Biogaseignung durch hervorragende Methanausbeute
- Lang im Wuchs und standfest
- Geringe Anfälligkeit gegenüber Rostkrankheiten
- Ideal in Biogafruchtfolgen zur Auflockerung maisbetonter Fruchtfolgen

BESCHREIBENDE SORTENEIGENSCHAFTEN

Nutzung	GPS, Futter
Ertragstyp	Einzelährentyp
Reife	mittel-spät
Bestandesdichte	mittel
Kornzahl/Ähre	niedrig-mittel
TKM	hoch-sehr hoch
Wuchshöhe	lang
Standfestigkeit	mittel-hoch
Kornertrag	mittel
Trockenmasseertrag: mittel	

ERGEBNISSE AUS DER PRAXIS

SOMTRI – MEHRJÄHRIG ÜBERRAGEND ERTRAGSSTARK UND STANDFEST



Quelle: Bundessortenamt 2014, zusammengefasster Prüfbericht, Sonderprüfung Zweitfruchtanbau, Vergleich aller mitgeprüften Sorten

PROFITIPPS FÜR IHREN ERFOLG MIT SOMTRI

Produktionsziel Höchsterträge, auch auf typischen Grenzstandorten für den Triticaleanbau.

Ertragstyp Einzelährentyp.

Standorteignung Breite Standorteignung, auch für Grenzstandorte geeignet.

Saatzeit Als Wechseltriticale ab November, zur Frühljahrsaussaat Ende Februar bis April (so früh wie möglich, um eine gute Bestockung und eine möglichst lange Vegetationsdauer zu erzielen) oder als Zweitfrucht bis Mitte Juli.

Aussaatstärke	Saatzeitpunkt	Saatstärke
	November	300-350 Kö/m ²
	März/April	300-350 Kö/m ²
	Juni/Juli (Zweitfrucht)	400-500 Kö/m ²

Saatstärke in Abhängigkeit von Saatzeitpunkt und Verwertungsrichtung.

Düngung	Zeitpunkt	EC-Stadium	Düngung
	Startgabe	01-13	70-90 kg N/ha
	Schossen	30-32	30-50 kg N/ha
	Spätdüngung	39-49	30-40 kg N/ha

Die Gaben sollten an Bodenvorräte, Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden.

Wachstumsregler	Ertragserwartung	EC-Stadium	Aufwandmenge
	Hohe Ertragserwartung	29-30	0,5-1,0 l/ha CCC

Je nach Bestandesentwicklung, Standort und Witterung.

Pflanzenschutz Pflanzenschutzwarndienst beachten!
Behandlungen gegen Blatt - und Ährenkrankheiten gezielt durchführen, je nach Standort, Witterung und Befallsdruck.

Sortenprofil Sommertriticale mit guter Standfestigkeit und ausgeprägter Blatt- und Ährengesundheit. Hohes TKG bei mittlerer Bestandesdichte.



Metz Agrar Center GmbH - 91723 Dittenheim
Tel 09834 / 555 - Fax 09834 / 1319 - www.metz-agrarcenter.de